TV Niederbieber Jahresbericht 2017

Jahreshauptversammlung am 8. März 2018, 20.00 Uhr im Vereinslokal Gaststätte "Central", Niederbieber Aerobic · Badminton · Eltern- und Kind-Turnen · Erlebnissport Geräteturnen · Gymnastik MI/F · Inline-Skaterhockey · Korbball Lauftreff Leichtathletik · Trampolin · Walking





Jahreshauptversammlung 2018

Die Tagesordnung am Donnerstag den 08. März 2018

- 1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden und Totenehrung
- 2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 02.03.2017
- 3. Kassenbericht (alle Berichte liegen zum Lesen und Mitnehmen aus)
- 4. Ehrungen
- 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassenwartin
- 6. Bestätigung der bis heute kommissarisch eingesetzten Vorstandsmitglieder
- 7. Abstimmung über eine Beitragserhöhung für das Jahr 2019
- 8. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr. Für Vereinsmitglieder bis einschließlich dem 15. Lebensjahr darf ein Erziehungsberechtigter stellvertretend abstimmen. Anträge waren schriftlich bis zum 14.02.2018 bei unserem 1. Vorsitzenden, Dennis Hirsch, Waldblick 8, 56567 Neuwied, einzureichen.

Einnahmenüberschussrechnung 2017

Einnahmenüberschussrechnung	gemäß § 4	Absatz 3	EStG			Lösung
TV Niederbieber 1883 e.V.	für die Zeit vom	01.01.2017 -	31.12.2017			
ldeeller Tätigkeitsbereich						
	Einnahmen			48.835,33 € 43.058,83 €		
.,	. Ausgaben			43.056,63 €		
gleich	Überschuss			5.776,50 €		5.776,50 €
Vermögensverwaltung						
	Einnahmen			947,23 €		
J	/. Ausgaben			21,25 €		
gleich	Überschuss			925,98 €		925,98 €
Zweckbetriebe						
	Einnahmen			4.763,31 €		
J	/. Ausgaben			8.081,28 €		
gleich	Verlust			- 3.317,97 €		- 3.317,97€
Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe)					
	Einnahmen			3.064,14 €		
J	. Ausgaben			1.942,87 €		
gleich	Überschuss			1.121,27 €		1.121,27 €
Gesamtergebnis Verein		Überschuss				4.505,78 €
Vereinsvermögen			Ergebnisvortrag	aus Vorjahr		33.905,05 €
Girokto.		13.771,02 €	Gutschriften		57.610,01 €	
Geldmarktkonto	(S-Tagesgeld)	12.697,03 €	Lastschriften	./.	-	4.505,78 €
Sparbuch		11.942,78 €				
Bestand am 31.12.2017		38.410,83 €	Bestand	am 31. 12. 2017		38.410,83 €



Jahresbericht

Ein Bericht von Dennis Hirsch, 1. Vorsitzender

Seit März 2017 habe ich den Vorstand des TV Niederbieber von Michael Hof übernommen.

Es war ein hartes Stück Arbeit aber ich habe ja da noch einen hervorragenden Vorstand um mich. An diesen Vorstand, ein großes DANKESCHÖN.

Ihr habt mich super unterstützt und aus mancher Lage befreit. Ich habe den Vorstand gerne übernommen, da ich auch als Zwerg im Turnverein war und mein Herz an Niederbieber hängt.

Wir haben im Jahr 2017 unsere

1. Vereinsmeisterschaft Geräteturnen veranstaltet. Die Teilnehmer und das Publikum hatten einen sehr schönen Tag. Dazu auch ein Dankeschön für die Kuchenspenden.

Auch andere Gruppen Stellten sich vor, die von dem Publikum mit großem Applaus begleitet wurden.



Mein Dank ist auch den ganzen Übungsleitern/innen und Helfer/innen gewiss.

Trotz viel Schweiß und manchem Wehwehchen steht der TVN für viel Spaß, dies werde ich auch in Zukunft mit aller Kraft unterstützen.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wird Dorothee Bäumer mit der silbernen TVN Nadel ausgezeichnet.

Für 50-jährige Mitgliedschaft wird Erika Neitzert mit der goldenen TVN Nadel ausgezeichnet.

Mit sportlichem Gruß

Dennis Hirsch 1. Vorsitzender

Wir gedenken aller verstorbenen Mitglieder.

Wir werden Euch alle in dankbarer Erinnerung behalten



Mitgliederentwicklung 2017

Eine Statistik von Jürgen Vollmar

Seit der Jahreshauptversammlung am 02. März 2017 begleite ich das Amt des 2. Kassierers und bin für die Mitgliederverwaltung zuständig. Dank der freundlichen Unterstützung meiner Vorgängerin Frau **Karen Mücke** und von Herrn **Ralf Neitzert**, konnte ich mich recht schnell in die doch sehr komplexe Materie einarbeiten.

Dafür und auch die Bereitschaft mir weiterhin zur Seite zu stehen ein herzliches Dankeschön an beide. Bei nachstehenden statistischen Angaben und graphischen Darstellungen hat mir **Josef Monno** wesentlich geholfen. Auch ihm danke ich herzlich.

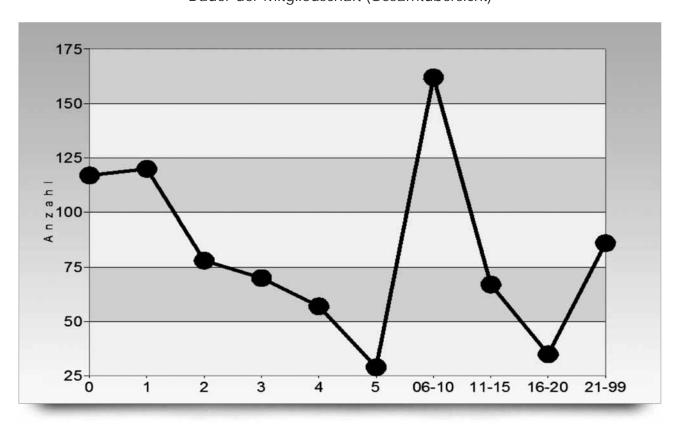
Allen Vereinsmitgliedern wünsche ich ein gesundes Jahr 2018.

Mit sportlichem Gruß

Mitgliederbestand	Stand 01.01.2017	771
Neuanmeldungen	in 2017	157
Abmeldungen	in 2017	159
Mitgliederbestand	Stand 31.12.2017	769

^{*}Mitglieder-Anfangsbestand 2017 wurde auf Grund eines Rechenfehlers im Bericht 2015/16 um 65 Mitglieder nach unten korrigiert

Dauer der Mitgliedschaft (Gesamtübersicht)

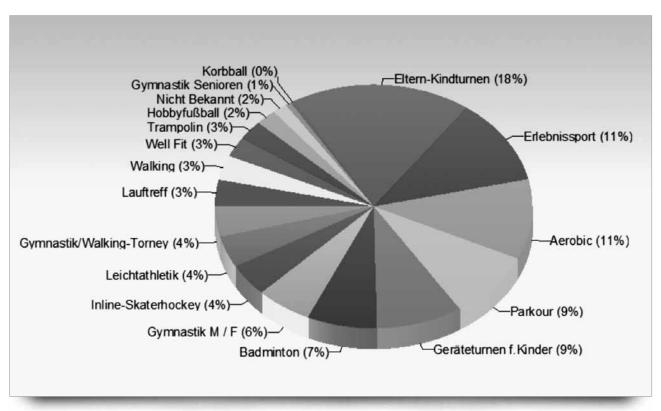




Summierung nach Abteilungen (Gesamtübersicht)

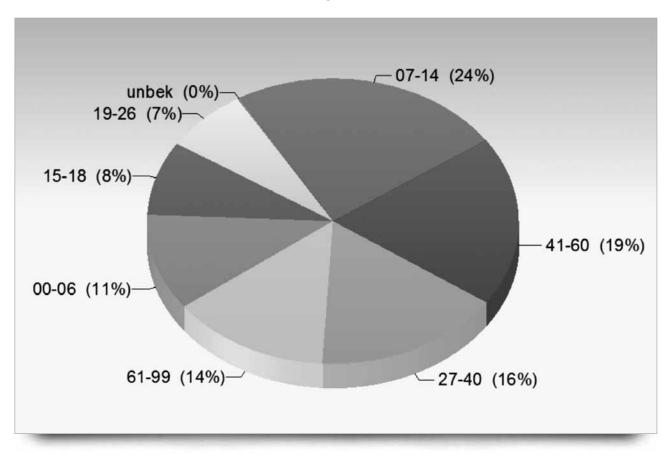
	gesamt	männlich	weiblich
Aerobic	97	2	95
Badminton	65	45	20
Eltern-Kind-Turnen	167	72	95
Erlebnissport	104	57	47
Geräteturnen für Kinder	80	7	73
Gymnastik Männer/Frauen	52	10	42
Gymnastik Senioren	5	0	5
Gymnastik/Walking Torney	38	4	34
Hobby-Fußball	19	19	0
Inline-Skaterhockey	39	38	1
Korbball	4	2	2
Lauftreff	31	18	13
Leichtathletik	38	18	20
Nicht bekannt	14	11	3
Parkour	81	76	5
Trampolin	24	9	15
Walking	30	5	25
Well Fit	24	2	22
	912*	395	517

[•] Die Differenz der Gesamtzahl aller Abteilungen von 912 zur Gesamtmitgliederzahl von 827 ergibt sich aus der Teilnahme einzelner Mitglieder an verschiedenen Angeboten.





Altersstruktur aller Mitglieder (Gesamtübersicht)



Altersgruppe	gesamt	männlich	weiblich
00-06	80	42	038
07-14	181	93	88
15-18	64	44	20
19-26	58	031	27
27-40	120	48	072
41-60	151	56	95
61-99	113	34	79
unbekannt	002	001	001
gesamt	769	349	420

Davon trainieren, soweit von den Abteilungsleitern mitgeteilt:

	Mitglieder	Summierung
in 1 Abteilung	693	693
in 2 Abteilungen	68	136
in 3 Abteilungen	008	24
gesamt:	769	853



Aerobic

Berichte der Übungsleiterinnen

Rücken-Fit

Der Kurs ist stets gut besucht jeden Montag von 11:00 bis 12:00 Uhr von seinen 14 Teilnehmer/Innen.

Alle sind immer hoch motiviert und gut gelaunt, wenn sie ins Torneyer Bürgerhaus kommen.

Zum Programm zählen neben dem altersgerechten Krafttraining auch Gleichgewichts-, Gedächtnis- und Koordinationstraining.

Das Alter der Teilnehmer liegt zwischen 50 und 80 Jahren. Schon seit vielen Jahren geht der Kurs in der Vorweihnachtszeit zu einem gemeinsamen Frühstück in das Lämmerstübchen in Rodenbach bei Fam. Anhäuser.

Pilates I

Schon seit 11 Jahren findet der Kurs jeden Donnerstag im Bürgerhaus Torney von 18:45 bis 19:45 Uhr statt und ist jedes Jahr voll ausgebucht.

Viele der Teilnehmenden sind bereits seit der ersten Stunde dabei und möchten dies auch weiterhin bleiben.

Anfang Dezember 2017 fand auch in diesem Jahr die traditionelle Wanderung der Kursteilnehmer durch Schnee in den Wald statt, diesmal zum Golfrestaurant,

Pilates II

Der Kurs findet ebenfalls donnerstags, von 20:00 bis 21:00 Uhr, in der Turnhalle in Niederbieber statt.

Dieser Kurs ist auch stets ausgebucht auch hier sind die Teilnehmer dem Kurs auch schon seit vielen Jahren treu.

Mit sportlichen Grüßen

Andrea Zimmermann

Aerobic und Bodyforming

Jeden Dienstagabend treffen wir uns um 19 Uhr für zwei Stunden zu einem ausgewogenen, für alle Schwierigkeitsstufen geeigneten Fitness-Workout. Viele StammMitglieder durfte ich jede Woche begrüßen – egal bei welchem Wetter und zu welcher Gelegenheit. In der ersten Stunde arbeiten wir mit wechselnden Geräten an der allgemeinen Koordination, Kondition und Beweglichkeit. Wer noch mag, der bleibt noch zum Bodyforming, das eher für Fortgeschrittene geeignet ist. Einsteigen kann aber jeder, der seine Fitness auf lange Sicht verbessern will.

Mit sportlichen Grüßen

Karin Adelfang

Gymnastik Montagsgruppe

Jeden Montag finden sich mehrere Damen im Alter von 50 bis 87 zum Turnen und Bewegen in der Turnhalle der Carmen-Silva-Schule ein. In der Übungsstunde werden nach dem Aufwärmen zu schöner Musik unterschiedliche Tanz- und Aerobikbewegungen ausgeführt.

In der Mitte der Stunde findet ein Training statt, ob mit Hanteln, auf der Matte oder Ganzkörpertraining im Stehen, die Teilnehmerinnen dürfen hier kräftig schwitzen. Zur Abwechslung greifen wir schon mal zu den Steppbrettern oder dem Flexibar. Es wird immer etwas anderes ausprobiert. Ganz beliebt unter den Teilnehmerinnen ist Gymnastik auf der Matte. Nach der Trainingseinheit tanzen wir noch zu bekannten Melodien. Wir probieren Walzerschritte, Salsa und Mambo aus. Zum Schluss dehnen wir uns oder führen entspannende Übungen auf der Matte aus.

Es wird miteinander gescherzt, gelacht und geschwitzt.

Im Sommer gehen wir gerne raus. Unter den letzten Strahlen der untergehenden Sonne machen wir sanfte Qigong-Übungen an der frischen Luft.

Nach meiner längeren Abwesenheit letzten Winter bin ich glücklich diese Gruppe weiterführen zu dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

Shanna Wacker



Gymnastik Dienstagsgruppe und Well-fit am Donnerstag

Kaum hat das Jahr begonnen, schon ist es wieder zu Ende.

Die Übungsstunden sind regelmäßig gut besucht. Zu Beginn des Jahres ging leider der alte CD Player kaputt, dieser konnte aber schnell durch den Kauf eines neuen Players ersetzt werden. Die neue Materialkiste wurde von Matthias und Ralf Neitzert mit Rollen versehen und mit einem Schloss gesichert. Ein Teilnehmer aus dem Pilateskurs hat noch einen Holzgriff angebracht, sodass die Kiste mit den am häufigsten benutzten Materialien schnell und einfach in die Halle gefahren werden kann. Mit einigen Teilnehmern haben wir den Schrank aufgeräumt und alles neu sortiert, um Platz für die bis dato privat gelagerten Materialien zu schaffen. Hier haben jetzt auch noch Pilatesringe, Gewichtsmanschetten und Franklinbälle Platz gefunden. Für die Quuzbälle habe ich einen Hartschalenkoffer anschaffen können. Somit ist mit all diesen unterschiedlichen Materialien ein tolles und sehr abwechslungsreiches Angebot möglich und begeistert meine Teilnehmer immer wieder aufs Neue.

Einen Einblick in mein Vormittagsangebot gibt die folgende Beschreibung meiner Übungsstunden:

Hier beginne ich mit Atemübungen und langsamen fließenden Bewegungen nach Qi-Gong zum Ankommen in und Einstimmen auf die folgende Übungsstunde. Diese Bewegungen dienen auch der Mobilisation der Gelenke. Dann folgt ein Aufwärmprogramm mit Rhythmikschulung, Elementen aus der Aerobic und Koordinationsschulung, angelehnt an die Lehren aus der Kinesiologie und aus dem Programm Life Kinetik. Dies dient der Ausdauer und ist ein sehr gutes Gedächtnistraining.

Im Anschluss gibt es ein Gymnastikprogramm, hier orientiere ich mich an Alltagsbewegungen (z.B. Getränkekisten oder schwere Sachen heben usw.). Weiterhin gibt es Rücken- und Haltungsschulung, Gymnastik nach Pilates, Elemente aus Yoga, Kräftigung der gesamten Muskulatur mittels eigenem Körpergewicht und/oder mit Hanteln, Therabändern, Togu-Brasils usw.

Zum Cool down werden die vorher trainierten Muskeln intensiv gedehnt, um Muskelkater vorzubeugen. Den Abschluss bildet eine geführte Entspannungsreise bei leiser Musik. Dies ist ein kurzer Einblick in das Dienstagprogramm.

Am Donnerstag ist mein Schwerpunkt Wahrnehmungs-

training und Atmung in Kombination mit und ohne Belastung. Der Ablauf der Stunde folgt dem gleichen Konzept wie am Dienstag.

Die Teilnehmer/innen sind 50+, 60+ und 70+.

Am 05.12. fand unsere Weihnachtsfeier mit unserem traditionellen gemeinsamen Frühstück statt.

Es macht mir großen Spaß mit tollen Menschen Sport zu machen und ich freue mich auf ein schönes sportlichen lahr 2018.

Mit sportlichen Grüßen

Ute Neizert

Latin Dance

Zurzeit besteht die Gruppe aus 15 Damen.

Wir haben bei schöner Latein Musik richtig viel Spaß und versuchen immer wieder neue Schritt Kombinationen aus – ein bisschen was, das die Kondition und Ausdauer fördert und etwas, das hier und da ein paar Pfunde schmelzen lässt. Dabei wird der ganze Körper bewegt.

Der Spaß und das Lachen miteinander stehen bei uns ganz oben.

Mit sportlichen Grüßen

Frika Hirsch

Body-Workout und Salsa-Aerobic Liebe Vereinsmitglieder und Sportbegeisterte!

Mein Name ist Sandra Hente, bin 42 Jahre alt und fast seit einem Jahr für den TV Niederbieber tätig.

Ich bin Übungsleiterin für Gesundheit und Fitness und gebe jeden Mittwoch zwei verschiedene Kurse. Die Übungsstunden bereiten mir sehr viel Spaß, da ich gerne mit unterschiedlichen Menschen jeden Alters zusammenarbeite und mich freue, meine Bewegungsleidenschaft weiterzugeben und zur Bewegung zu motivieren.

Mir gefällt die familiäre und persönliche Atmosphäre im TV Niederbieber und freue mich auf jeden Zuwachs.

19.00 - 20.00 Uhr Bodyworkout



In diesem Kurs rücken wir gemeinsam den Problemzonen auf die Pelle und stärken unser Herz-Kreislauf-System.

Bodyworkout ist ein effektives Ganzkörpertraining, bei dem die Hauptmuskelgruppen gezielt trainiert werden und die allgemeine Ausdauer verbessert wird.

Jeder, der sie sich gerne zu fetziger Musik bewegt, seine Muskeln definieren bzw. die Haut straffen und sich fit halten möchte ist in diesem Kurs gut aufgehoben.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich, da er keine Choreographie enthält und die Kursteilnehmer/innen die verschiedenen Übungen mit Anleitung gut ausführen können.

Die Trainingsstunde unterteilt sich in drei Phasen:

- * Aufwärmen
- * Kraft und Ausdauertraining
- * Entspannen und Dehnen

20.00 - 21.00 Uhr Salsa - Aerobic

Dieser Kurs ist für Teilnehmer/innen geeignet, die sich gerne zu lateinamerikanischen Klängen bewegen und in eine Welt der verschiedensten Rhythmen wie Salsa, Bachata, Hip Hop und Merengue eintauchen möchten. Dieser Kurs bereitet einfach viel Freude und ist durch einfache Basic-Schritte ohne viel Choreographie gekennzeichnet.

Probieren Sie es einfach aus, die "Hüfte zu schwingen" ist nicht schwer und für jeden lernbar!

Hier werden nicht nur die Problemzonen wie Bauch, Beine, Po, Hüfte trainiert, sondern auch die Beweglichkeit, Körperhaltung und Körperspannung verbessert. Dies führt zu einem guten Körpergefühl und hält automatisch fit.

Schnuppern sie mal rein, probieren Sie es aus! Viele Frauen, die es vorher nie gedacht hätten, sind begeistert. Die Trainingsstunde unterteilt sich in

- * Aufwärmen
- * Kombination verschiedener Bewegungen zu den lateinamerikanischen Rhythmen
- * Dehnen und Entspannen

Das neue Jahr kann kommen. Packen wir es an!

Mit sportlichen Grüßen

Sandra Hente

Badminton

Ein Bericht von Claus Heidrich

Im Jahr 2017 sank, trotz vieler Bemühungen und Neuzugänge, die Teilnehmerzahl des Jugendtrainings. Deshalb freuen wir uns im neuen Jahr über jeden Sportbegeisterten im Jugendtraining.

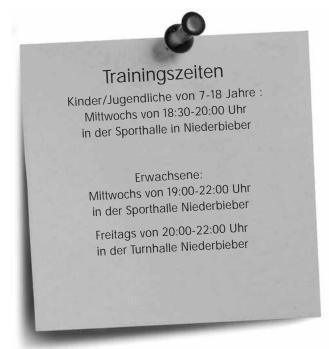
Bei den Hobbyspielern der Erwachsenen gab es 2017 keine wesentlichen Veränderungen.

Trotz einiger Neuzugänge und einiger Abmeldungen, der Spielbetrieb blieb erhalten.

Wer sich für Badminton interessiert und das Ganze mal ausprobieren möchte, ist herzlich Willkommen.

Mit sportlichen Grüßen

Claus Heidrich





Erlebnissport am Mittwoch

Ein Bericht von Vicky Schönberg

Unsere Erlebnissport-Gruppe für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren trifft sich jeden Mittwoch in der kleinen Turnhalle in Niederbieber von 16:00-17:30 Uhr.



Mit 20 bis 25 Kindern erleben wir jeden Mittwoch neue Abenteuer. Dabei kommt die Fantasie der Kinder und dem Trainer-Team (Sophie Pauls, Dennis Proskurin, Aylin Missinger und Vicky Schönberg) nie zu kurz.

Mal sind die Kinder mutige Feuerwehrmänner und -frauen, die sich die Feuerwehrstange runterschwingen müssen, über Krokodilschluchten kämpfen oder Nachwuchs-Weihnachtsmänner und -frauen sind, die den Kamin der Häuser runterklettern müssen. Der Fantasie und dem Spaß sind keine Grenzen gesetzt!

Im Sommer nutzen wir natürlich gerne das schöne Wetter und wandern auch gern zu nah gelegen Spielplätzen und sind uns nicht zu schade, auch mal nach den Fröschen zu schauen, die wir quaken hören. Und falls es mal zu heiß wird, sorgen wir auch gerne kurz vor den Sommerferien für eine frische Abkühlung, denn wir Trainer besorgen gerne auch mal Wasserballons und Wasserpistolen.

Auch dieses Jahr kam der Nikolaus und überraschte die Kindern mit kleinen Geschenken, nachdem sie selbst kleine Weihnachtselfen waren und den Alltag eines Elfs erleben durften.

Wie jedes Jahr gingen unsere großen Kindern bald in die Grundschule, doch bevor sie dann in die Donnerstagsgruppe wechseln, erzählen Sie uns doch immer sehr gerne was sie denn Neues erleben und lernen. Dieses Jahr mussten uns studienbedingt Angelina Zahn und Joscha Monno





als Trainer leider verlassen. Aylin Missinger und Dennis Proskurin haben sich als neue Trainer schon gut eingewöhnt und die Kinder haben sie natürlich schnell in ihr Herz geschlossen.

Gesichtern.

Wir Trainer und Kinder freuen und schon riesig auf das neue Jahr mit neues Erlebnissen und auch neuen Mit sportlichen Grüßen

Vicky Schönberg

Mitgliedsbeiträge im TV Niederbieber

	monatl.	vierteljährl.	halbjährl.	jährl.
Kinder bis einschließlich 13 Jahre	4,50 €	13,50 €	27,00 €	54,00 €
Jugendliche 14 bis einschließlich 17 Jahre (Schüler und Studenten nur gegen Vorlage einer Schulbescheinigung)	5,00 €	15,00 €	30,00 €	60,00 €
Erwachsene ab 18 Jahre	6,00 €	18,00 €	36,00 €	72,00 €
Schüler und Studenten ohne eigenes Einkommen (nur gegen jährl. Vorlage einer entsprechenden Schulbescheinigung)	5,00 €	15,00 €	30,00 €	60,00 €
Familienbeitrag Eltern und Kinder einer Familie bis einschl. 17 Jahre und ein Ehepaar (Schüler und Studenten nur gegen Vorlage einer Schulbescheinigung)	11,00 €	33,00 €	66,00 €	132,00 €



Erlebnissport am Donnerstag

Ein Bericht von Theresa Herbst



Die Erlebnissportgruppe für Kinder vom ersten bis zum vierten Schuljahr findet donnerstags von 16:30 bis 18:00 Uhr statt. Über das ganze Jahr haben wir verschiedene kreative Angebote. Die Übungsleiter, Martina, Theresa, Sophie und Dennis versuchen immer Schwung und Abwechslung durch unterschiedliche Aktionen in die Gruppe zu bringen.

In diesem Jahr haben wir mit den Kindern im Sommer das Sportabzeichen abgelegt. Deswegen haben wir unsere Turnstunde oft draußen verbracht und Ausdauer, Sprungkraft, Wurfkraft und Schnelligkeit trainiert. Den Schwimmteil haben wir erfolgreich in der Deichwelle absolviert.

Als Abschluss der Sommertage sind wir mit den Kindern Eis essen gegangen.

Zum Jahresende haben wir aufgrund der Fortbildungen

unserer Übungsleiter ein neues System erprobt:

Die Kinder bringen sich mit ihrer eigenen Kreativität in die Turnstunde ein, bestimmen den Inhalt ihrer Turnstunde selbst, denken sich Aktionen aus und führen diese unter Aufsicht der Übungsleiter durch.

Mit den neuen System haben wir positive Erfahrungen gemacht, so dass wir dieses im neuen Jahr wiederholen werden.

Zum Jahresabschluss hat uns der Nikolaus besucht und jedem Kind ein kleines Geschenk mitgebracht.

Wir hoffen, dass wir im neuen Jahr wieder genauso viel Spaß haben werden, wie im letzten Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Theresa Herbst



Geräteturnen

Ein Bericht von Abteilungsleiterin Carola Monno

Hallo, liebe Turnfreunde!

Auch in diesem Jahr waren wir wieder auf einigen Wettkämpfen. Es ging los mit den Kreismeisterschaften am 12.02.2017 in Rheinbrohl. Die Turnerinnen, die sich weiterqualifizierten, durften dann bei den Gau-Einzelmeisterschaften am 18.03.2017 starten.



Anfänger-Turngruppe

Die Anfänger-Gruppe hat sich im Laufe des Jahres immer wieder verändert. Denn die Kinder haben sich ständig weiterentwickelt, sodass ein paar in die Wettkampfgruppe wechseln konnten.

Die Gruppe wurde aber auch durch begeisterte Neueinsteiger bereichert und man konnte erkennen, wie die Gruppe immer enger zusammen gewachsen ist. Die Turnerinnen haben immer jede Menge Spaß und zeigen sehr viel Ehrgeiz und Elan. Man erkennt von jedem einzelnen Kind das Talent und den Wunsch neue Übungen zu lernen. Wir sind stolz auf die Fortschritte der Kinder. Die Trainer dieser Stunde waren im diesem Jahr: Lena Niederer, Angelina Zahn, Vicky Schöneberg, Aylin Missinger und Sophie Pauls. Die Anzahl der Trainer kommt dadurch zu-

stande, dass Lena im Laufe des Jahres ins Ausland gegangen ist und ihre Trainerstelle an Aylin weitergegeben hat.

Außerdem konnte Sophie eine Zeit aufgrund einer

Übungsleiter im Geräteturnen:

Trudel Rees, Sophie Pauls, Maike Monno, Lena Niederer, Angelina Zahn, Sandra Wingender, Vicky Schönberg, Roman Eigner, Joscha Monno, Jürgen Vollmar

Nachwuchs Trainer in Ausbildung: Giuliana Hente, Ayleen Missenger



Verletzung nicht dabei sein, wodurch die anderen Trainer die Gruppe unterstützt haben.

Mit sportlichen Grüßen

Sophie Pauls

Interne Vereinsmeisterschaften 2017

Am 26. August 2017 fanden die internen Vereinsmeisterschaften des TV Niederbieber statt. Durch ein gut geplantes Punktesystem hatten bei diesem Wettkampf 25 teilnehmende Turnerinnen die Chance gegen jede Altersklasse anzutreten.

Der Wettkampf wurde aufgeteilt in Kür- und P-Stufen-Turnerinnen (darunter Hobby- und Wettkampfturnerinnen). Den ersten Durchgang machten die Turnerinnen der P-Stufen, bei welchem die vier Geräte Sprung, Barren, Balken und Boden von den Kampfrichterinnen gewertet wurden.

Nachdem auch das Kür-Programm fertig war, gab es eine Siegerehrung. Die Platzierungen bezogen sich auf die verschiedenen Geräte, wobei die Turnerinnen an jedem Gerät separat die Chance auf eine Platzierung hatten.

Bei den Turnerinnen des ersten Durchgangs belegten Fiona Wiens (JG2006) an Balken und Boden, Isabella Chetik (JG2007) am Barren und Nele Raithelhuber (JG2002) am Sprung den ersten Platz und wurden somit Vereinsmeister der P-Stufen.

Vereinsmeister unter den Kür-Turnerinnen wurden Lena Gepting (JG1997) am Balken, Aylin Missinger (JG2001) am Barren und Maike Monno (JG2000) an Sprung und Boden. Neben dem Wettkampf der Geräteturnabteilung gab es auch eine Aufführung der Aerobic- und Parkour-Gruppe.

Dank der Unterstützung von Vereinsmitgliedern und Eltern kam auch ein Kuchenbuffet zustande, mit welchem Spenden für den Verein gesammelt werden konnten. Somit wurde der Tag für die Turnerinnen, Vereinsmitglieder und Gäste zu einem erfolgreichen Event.

Mit sportlichen Grüßen

Maike Monno

Mannschaftmeisterschaften Gau-Pokal (03.09.2017) Der Wettkampf lief super. Wir starteten mit zwei P-Stufen Mannschaften im ersten Durchgang und mit einer P- Stufen- und Kürmannschaft in dem zweiten Durchgang. Jede Mannschaft musste an vier Geräten vier Übungen zeigen, die schlechteste Übung wurde gestrichen.

Eine Mannschaft sollte Minimum aus vier Turnerinnen bestehen und Maximum aus sieben. Alle Turnerinnen aus der Kürmannschaft mussten sich auf eine eigens ausgesuchte Musik individuell eine Übung zusammenstellen. Die P-Stufen sind hingegen in der Reihenfolge der Elemente vorgegeben.

Im ersten Durchgang stellte unser Verein drei Kampfrichter zu Verfügung, zwei davon haben die Prüfung erst ganz frisch bestanden. Die erfahrenere Kampfrichterin Sandra Wingender wertete auch noch im zweiten Durchgang.

Unverzichtbar sind die Übungsleiter, die die Mannschaften betreuen und aufbauen, wenn eine Übung mal nicht so gut läuft, wie gehofft. Jürgen Vollmar übernahm den Barren und war positiv überrascht von unseren Übungen. Carola Monno und Trudel Rees gingen mit den Turnerinnen von Gerät zu Gerät.

Ergebnisse:

Kürmannschaft mit Aylin Missinger, Giuliana Hente, Vicky Schönberger, Maike Monno (war an diesem Tag erkrankt) Lena Gepting und Angelina Zahn erreichten wurden mit einem zweiten Platz belohnt.

Den dritten Platz in den P-Stufen schaffte der Jahrgang 2005 mit Fiona Wiens Leonie Bauer, Charlotte Geisen und Laura Hoffmann.







Auf einen guten vierten Platz (es gab sehr viel Konkurrenz!) kam die Mannschaft Jahrgang 2007 und jünger, mit Isabella Chetik, Emily Chetik, Carla Hoffmann, Jolina Renz, Jessica Krebs und Zoe Oswald.

Auf den 5. Platz kam die Mannschaft Jahrgang 2002 und jünger, mit Nele Raitelhuber, Emma Röttig, Pauline Brillisauer, Louisa Thannhäuser und Karina Razlaw.

Ganz neu mit dabei waren unsere Jüngsten und belegten einen guten sechsten Platz. Die Mannschaft 2009 und jünger, mit Melina Chetik, Milla Holspach, Lisa Hoffmann und Meri Polesyelda.

Mit sportlichen Grüßen

Aylin Missenger

Jahresbericht 2017

Ein Bericht von Altersturnwart Hans Sieben

Bericht über die Wanderung zur Skihütte der Altersturner Gruppe Hans Sieben

12 Altersturner beteiligten sich an unserer 52. Nachtwanderung zur Ski-Hütte.

Am Freitag, dem 20. Januar 2017, marschierten wir um 17.00 Uhr von der regionalen Schule Niederbieber aus Richtung Monrepos. Für die Rücktour, um 23.00 Uhr,

bestellten wir wieder einen Kleinbus. Alle konnten somit bis zur Abfahrt zusammen bleiben.

Am 19. Januar 2018 begehen wir unsere 53. Wanderung.

Mit sportlichen Grüßen

Hans Sieben Altersturnwart



10-jähriges Jubiläum



Vor 10 Jahren sind unten folgende Turner und Trainer mit mir im Geräteturnen gestartet und bis heute mit der Turnabteilung verbunden.

Euch allen sage ich ein ganz herzliches Dankeschön für diese tollen Jahre. Es hat mir mit euch immer unheimlich viel Spaß gemacht.



Als Geschäftsführerin des TVN spreche ich auch dem Vorstand meinen großen Dank aus. Wir sind ein tolles Team und haben schon ganz viel gemeinsam erreicht.

Ich wünsche mir für das Jahr 2018 weiterhin eine so gute Zusammenarbeit und dass wir für Gaby Petry einen guten Ersatz für das Amt als Kassierer finden werden.

Mit sportlichen Grüßen

Carola Monno Abteilungsleiterin Geräteturnen

Gaby Petry war Turntrainerin, heute 1. Kassiererin

Trudel Rees durchgängig als Trainerin und Wettkampfbetreuerin an meiner Seite

Josef Monno Trainer, heute Abteilungsleiter Leichtathletik, unterstützt im Turntraining und bei Wettkämpfen

Jenny Wunder ehem. Trainerin , turnt heute noch selbst im TVN

Angelina Zahn Trainerin und Turnerin, heute AbtL im Erlebnissport

Lena Gepting Trainerin bis 2016, turnt und unterstützt die Mannschaft heute bei Wettkämpfen

Lena Niederer Trainerin und Turnerin Vicky Schönberger Trainerin und Turnerin Maike Monno Trainerin und Turnerin



Turnier Rheinbrohl 2008

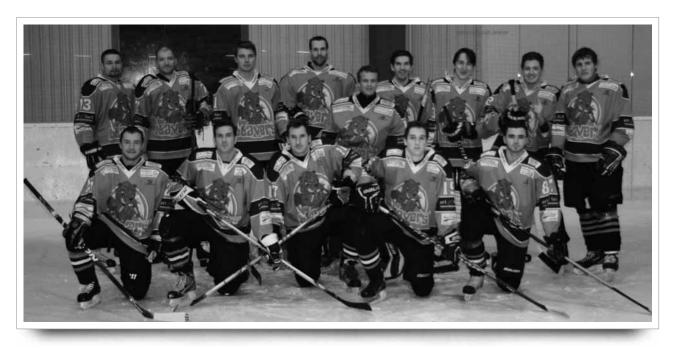


Training Turnhalle Niederbieber 2007



Inline-Skaterhockey

Ein Bericht von Abteilungsleiter Matthias Neitzert



In diesem Jahr konnten wir in der Seniorengruppe einige neue Anmeldungen verbuchen. Die Trainingszeiten waren in diesem Jahr sehr gut besucht und wir können mittlerweile ein gutes Training anbieten, da wir im Schnitt 12-14 Teilnehmer im Training haben. Außerdem hatten wir im Sommer die Möglichkeit mit der Kindergruppe und den Senioren das Training in der Eishalle stattfinden zu lassen. Diese Zeit war wie bisher leider nur auf einen gewissen Zeitraum im Sommer beschränkt.

Nach wiederholter Anfrage bei der Stadt, eine Sporthalle mit Inlinern nutzen zu können, konnten wir diesbezüglich leider kein positives Ergebnis erzielen. Seitens der Stadt kam leider kaum Unterstützung um eine geeignete Halle zu finden oder uns zur Verfügung zu stellen.

Nach intensiven Bemühungen unsererseits hat uns die Stadt deutlich gemacht, dass dieses Thema nun endlich nicht mehr angesprochen werden soll und es keine weiteren Anfragen für eine Hallennutzung seitens des Vereins geben soll.

Aufgrund der durchwachsenen Teilnahme und zeitlicher Begrenzung der Übungsleiter in der Kindergruppe haben wir uns leider dazu entscheiden müssen, die Gruppe auf unbefristete Zeit zu schließen. Ich bedanke mich nochmal sehr bei Vadim Chetik für seine Unterstützung und sein En-

gagement für unsere Abteilung. Vadim wird uns zukünftig leider nicht mehr als Übungsleiter zur Verfügung stehen. Die Abteilung Inline-Skaterhockey bedankt sich bei Allen für die Unterstützung im letzten Jahr!

Mit sportlichen Grüßen

Matthias Neitzert





Trampolin

Ein Bericht von Abteilungsleiterin Ronja Schilasky



Das ganze Jahr über ist der Trampolinsport stark gefragt, sodass wir mit unseren zwei aktiven Trampolinen der hohen Nachfrage gar nicht gerecht werden können. Doch das muss nichts Schlechtes sein! Es bedeutet lediglich, dass unsere Teilnehmer Spaß am Training haben und der Abteilung treu sind.

So sind viele unserer Trampolinkinder bereits seit mehreren Jahren bei uns. Dies ist eine tolle Rückmeldung und ein entscheidender Faktor für den Gruppenzusammenhalt.

Zudem konnten viele der Kinder, die bei uns leider keinen Platz fanden, in den anderen Abteilungen des TVN untergebracht werden.

Obwohl Joscha Monno, zum Ende des Jahres seine Trainertätigkeit niedergelegt hat und auch meine Wenigkeit bis zum Frühjahr nächsten Jahres studienbe-







dingt ausfällt, konnte das Training so aufrecht erhalten werden, wie bisher. Hierfür danke ich herzlich meinen ehemaligen Trampolinkolleginnen und engen Freundinnen Nina Knapp und Linda Hauschild. Ihre Unterstützung weiß ich zu schätzen, denn neben Referendariat und Dualem Studium ist die Zeit knapp bemessen.

Ich bin froh, dass der Trampolinsport so vielen Kindern, Jungen wie Mädchen, etwas zu geben hat. Und dies wird trotz – oder vielleicht sogar gerade durch – die Gartentrampoline gefördert, die mittlerweile so viele zu Hause stehen haben.

Zusätzlich bedanke mich bei der Abteilung Geräteturnen, ohne deren Unterstützung wir die Gruppe bereits vor ein paar Jahren hätten aufgeben müssen.

Auf ein weiteres tolles Jahr im TVN!

Mit sportlichen Grüßen

Ronja Schilansky Abteilungsleiterin Trampolin





Parkour

Ein Bericht von Ruven Kopp, Vitalij Krugel und Peter Grede



Wieder ist ein neues Jahr vergangen, in dem wir viele schöne Momente mit den Jungs und Mädchen der Parkourabteilung erleben durften. Im Laufe des Jahres hatten wir einen stetigen Zuwachs. So haben wir uns auch gefreut, unseren neuen Trainer Peter Gede, der uns in Zukunft unterstützen will, zu begrüßen.

Zu den Highlights des Jahres zählten verschieden Ausflüge, z.B. in die Kletterhalle nach Koblenz, oder spontane Verabredungen zum Training im Freien.

Eines der größten Highlights war jedoch, unser kleines Parkourturnier, wo sich unsere Sportler und Sportlerinnen messen und Spaß haben konnten.

Parkour lässt sich schwer als eine Sportart definieren, im Parkour sind viele verschieden Sportarten vereint, so kann





man sagen, dass Parkour eine Mischung aus Akrobatik, Turnen, Leichtathletik und vielen anderen Sportarten ist. Bei dem Turnier haben Vitalij Krugel und Ich versucht, möglichst viele Bereiche abzudecken und Übungen gewählt, die Kraft, Ausdauer und koordinative Fähigkeiten beinhalten.

Um eine faire und ausgeglichene Bewertung machen zu können, hatten alle Übungen zwei Schwierigkeitsstufen, so mussten alle über 16 Jahre ein wenig mehr leisten, um die gleiche Punktzahl zu erhalten wie die etwas jüngeren Teilnehmer. Die erste Disziplin war, einen Handstand für eine gewisse Zeit zu halten.

So ging es weiter zur zweiten, dem Hochsprung aus dem Stand auf einen Kasten. Die nächsten Disziplinen waren, sich am Reck halten, einen präzisen Sprung auf ein Hindernis und eine Kreative Choreographie an einem Kasten zeigen. Alle Teilnehmer hatten eine Menge Spaß, ihr Können mal unter Beweis zu stellen. Auch wenn es ein Wettkampf war, hatten wir eine lockere Atmosphäre und jeder hat sein Bestes gegeben.

Natürlich gab es auch Preise zu gewinnen, so wurden die besten drei gebührend bei einer Siegerehrung gefeiert.

Gespannt gehen wir ins nächste Jahr und freuen uns auf weitere tolle und sportliche Momente mit dem PKFR-Team Niederbieber.

Mit sportlichen Grüßen

Ruven Kopp, Vitalij Krugel und Peter Grede





Jugendtour

Ein Bericht von Angelina Zahn



Viel Spaß beim Klettern hatte die Jugend des TV Niederbieber. Jedes Jahr wird von Jugendwarten eine Jugendtour für Vereinsmitglieder geplant und organisiert.

Der diesjährige Ausflug fand im Eifelblock in Koblenz statt. Bei diesem nahmen 31 erfahrene und unerfahrene Kletterer teil. Nach einer Anweisung eines Trainers wurde zwei Stunden geklettert, bis die Füße und Hände wehtaten. Insbesondere für die unerfahrenen Kletterer waren die Kletterschuhe sehr ungewohnt und unbequem, jedoch wurde der Schmerz gerne ausgehalten, um noch eine wei-

tere Wand entlang klettern zu können.

Jeder konnte seine eigenen Ziele erreichen und noch etwas höher und weiter klettern als gedacht. Durch den Kletterausflug verbesserte sich die Teamfähigkeit und der Zusammenarbeit der Teilnehmer. Alle waren zufrieden und freuen sich bereits auf die Jugendtour im kommenden Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Angelina Zahn



Leichtathletik

Ein Bericht von Abteilungsleiter Josef Monno





Trainingszeiten

Spielerische Leichtathletik Freitag von 17:30 bis 19:00 Uhr in der Sporthalle Niederbieber bzw. auf dem Sportplatz Niederbieber

Leichtathletik Freitag von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Sporthalle Niederbieber bzw. auf dem Sportplatz Niederbieber

Hallo liebe Sportfreunde!

Im Februar habe ich die Abteilung Leichtathletik von Britta Kurth übernommen. Bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön an sie für Ihre geleistete Abteilungsarbeit und ihre Unterstützung bei der Übergabe.

In den Wintermonaten sowie bei schlechtem Wetter trainieren wir in der Halle, ansonsten auf dem Sportplatz. In 2017 kamen die Außeneinsätze bedingt durch Wetter und unvorhergesehene Platzsperrungen etwas kurz, so dass wir kein Sportabzeichen anbieten konnten. Dies werden wir in 2018 aber wieder einplanen.

In der spielerischen Leichtathletik bieten wir für 6 bis 12-Jährige unterschiedliche Ball- und Laufspiele an, die bereits heranführende Elemente enthalten. Spielerisch



Übungsleiter Leichtathletik: Josef Monno Jürgen Zeitvogel Maike Monno Joscha Monno

werden Ausdauer, Sprungkraft aber auch Teamgeist und Motivation im Wettkampf gefördert. Im Sommer kombinieren wir Spiel mit klassischen Leichtathletik-Elementen, so haben wir in der ersten Trainingseinheit, nach einer Warmlaufphase, Weitsprung, Ballwurf sowie Sprintläufe angeboten. In der 2. Phase wechseln wir wieder zu

Spielen.

Die Gruppenstärke im Training lag bei 6 bis 12 Kindern, im Verlauf des Jahres hatten wir mehrere Neuzugänge, aber auch Abgänge bzw. Kinder, die in andere Bereiche wechselten.

Jürgen trainiert zielführend Weit-/Hochsprung, Wurftechniken sowie die Laufdisziplinen mit Kindern ab 10 Jahren bei entsprechender Eignung und Interesse. Zu Beginn hatte er nur 2 bis 3 Kinder, zwischenzeitlich konnten wir seine Gruppe aber aus der spielerischen Leichtathletik heraus um weitere 4 Kinder verstärken.

Das neue Team ist schnell zusammengewachsen, wir hatten viel Spaß in diesem Jahr und freuen uns auf neue Herausforderungen mit Euch in 2018.

Mit sportlichen Grüßen

Josef Monno





Vereinsausflug 2017

Ein Bericht zur Tagestour am 28. Oktober 2017

Treffpunkt war um 11:45 Uhr an der Kirmeswiese Niederbieber. Mit 59 Personen plus Fahrer war der Bus voll besetzt. In diesem Jahr war zum ersten Mal unser neuer 1. Vorsitzender Dennis Hirsch und seine Frau Erika



Um 12 Uhr ging die Reise los. Die alljährliche Frage: "Wo wird es denn wohl dieses Jahr hingehen?"

Unterwegs im Bus wurden wir mit leckeren Brötchen (Auswahl mit Fleischwurst oder Käse) überrascht. Knabbernd und genießend fuhren wir an herbstlichen Landschaften vorbei. Wenig später gab es, wie auch sonst in jedem Jahr, Obstschnaps und Eierlikör für die Damen. Das war schon mal sehr gut.

Der Bus fuhr über die B 42, dann A 3, A 67, A 5 und dann A 656 nach Heidelberg. Das war also das Ziel in diesem Jahr. Alle staunten nicht schlecht, das hatte wohl keiner vermutet. Der Bus hielt um 14:20 Uhr am Neckar und ließ uns alle aussteigen.

Nun war noch Zeit bis 15 Uhr, die alle zu einem kleinen Spaziergang nutzten. Dann wurde die geplante 4

Burgenfahrt mit der "Europa" – ein Schiff der Weißen Flotte, auf dem Neckar gemacht. Bei bester Stimmung, mit Kaffee und Kuchen fuhren wir von Heidelberg bis Neckarsteinach.







Die Vorderburg Sie ist die älteste der vier Burgen, verbunden mit der Stadtmauer existierte sie vermutlich schon im Jahr 1142.



Die Mittelburg

Diese Burg wurde wohl gegen 1200 in eher ungünstiger Lage westlich der Vorderburg erbaut.

Komorane, Nilgänse und Raben begleiteten unser Schiff. Die erste Schleuse, in die wir einfuhren, hob unser Schiff 2,50 m in die Höhe um dann weiter zu schippern. Wir erhielten viele Informationen während der Fahrt, und so erfuhren wir auch, dass ab 1920 dort der Neckar erst kanalisiert wurde und ab da größere Schiffe fahren konnten.

Die nächste Schleuse war Neckargemünd und dann eine weitere in Neckarsteinach, die wir allerdings nicht mehr durchfuhren sondern dort ausstiegen. Der Ort

Neckarsteinach liegt im Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald, im südlichsten Teil Hessens in 15 km Entfernung der Universitätsstadt Heidelberg. Unterwegs viele schöne Blicke auf die erste Burg, die Vorderburg, dann die Mittelburg, danach die Hinterburg und als letzte die Burg Schadeck. Hierzu einige Bilder (aus dem Internet) und Erklärungen!

Wir gingen gegen 16:30 Uhr vom Schiff. Dann wurden die obligatorischen Gruppenfotos gemacht.



Die Hinterburg Gegen 1220/ 1230 wurde sie als dritte Burg wahrscheinlich durch Gerhard v. Schauenburg errichtet



Burg Schadeck (Das Schwalbennest) Die jüngste Burg entstand etwa um 1335 und wurde direkt auf einen Felssporn aufgesetzt.





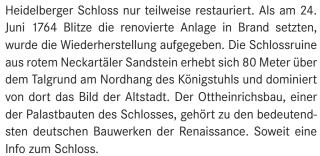




Anschließend marschierten wir durch Neckarsteinach zum (dort schon auf uns wartenden) Bus. Um 17 Uhr ging es dann wieder parallel zum Necker zurück nach Heidelberg. Noch schnell ein Foto vom Heidelberger Schloss gemacht und weiter auf die Heimreise.

Das Heidelberger Schloss

ist eine der berühmtesten Ruinen Deutschlands und das Wahrzeichen der Stadt Heidelberg. Bis zu seiner Zerstörung im Pfälzischen Erbfolgekrieg war es die Residenz der Kurfürsten von der Pfalz. Seit den Zerstörungen durch die Soldaten Ludwigs XIV. 1689 und der Sprengung durch französische Pioniere am 6. September 1693 wurde das



Der Bus fuhr in Richtung Heimat, also nachhause zurück. Wieder die große Frage: "Wo wird der Abschluss dieser Tour sein?" Sicher wieder eine gute Idee von Hans-Jürgen und Karin.

Gegen 19:30 Uhr wussten dann alle Bescheid. Im Lokal "Alt Wollendorf" waren für uns die Tische gerichtet. Schön dekoriert und ein leckeres Abendessen erwartete uns dort.

Gute Stimmung, gutes Essen, rundum ein toller Tag, der allen in guter Erinnerung bleiben wird. Hans-Jürgen Kaiser und seiner Frau danken wir alle ganz herzlich für diesen schönen Tag. Wir hoffen, dass Beide noch lange gesund und munter bleiben.







Wenn's um Geld geht



sparkasse-neuwied.de